

5-Jahre Paris: Wo stehen wir jetzt und wo müssen wir hin?

Em. Univ.-Prof.in Dr. in Helga Kromp-Kolb, BOKU

Vorgaben

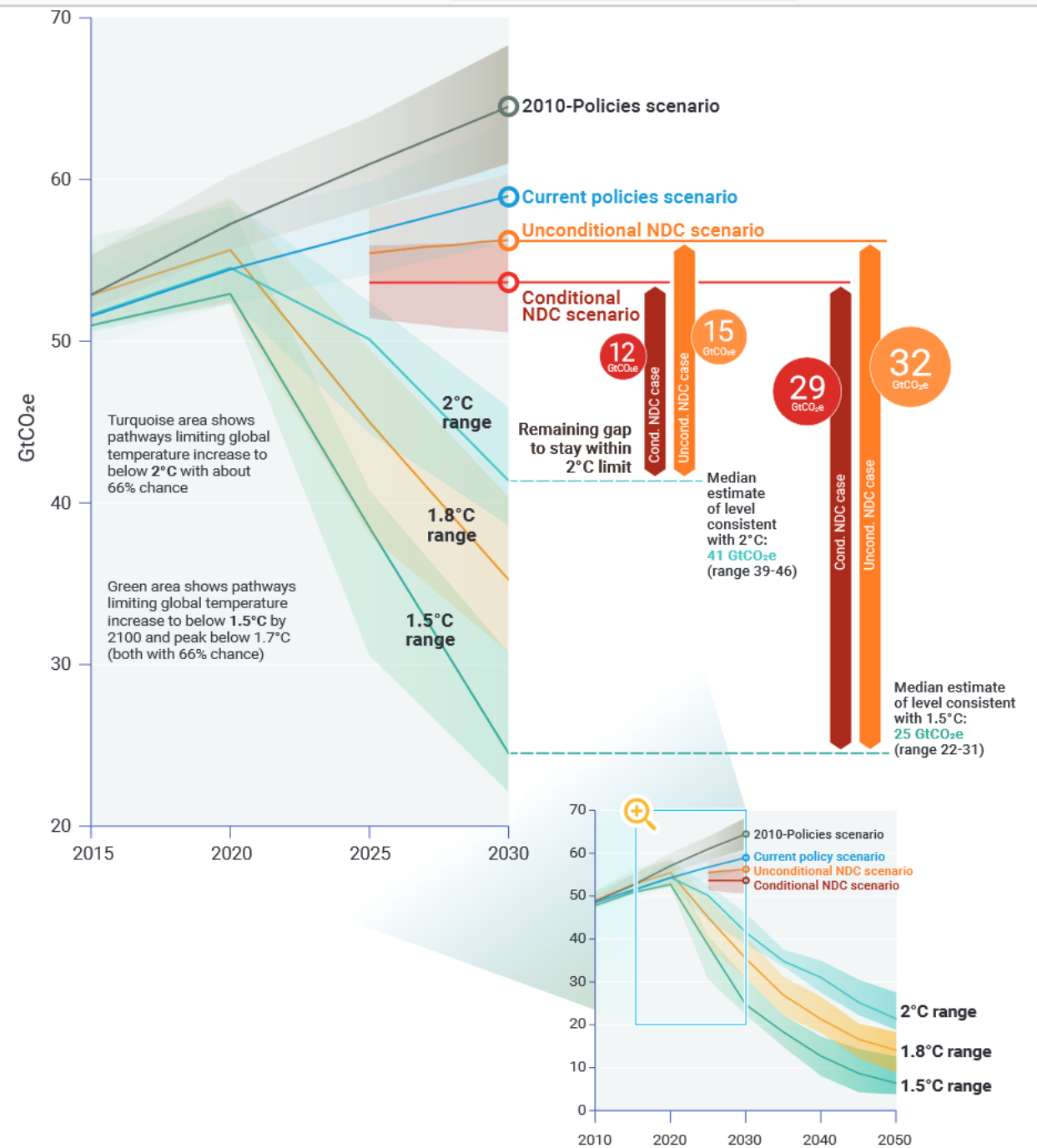
- Pariser Klimaabkommen:
 - Deutlich unter 2°C
 - Anstrengungen 1,5° nicht zu überschreiten
 - Netto Null früh in der 2. Hälfte des Jhdts
 - Emissionsspitze sobald wie möglich.
- IPCC SR15:
 - Unterschied zwischen 1,5 und 2°C groß
 - Sensitivität der Natur bisher unterschätzt
 - Stabilisierung über 1,5°C nicht gesichert

Selbstverpflichtungen der Staaten verfehlen Pariser Klimaziele deutlich: Reduktion nur auf Niveau von 2015

UNEP Emission Gap Report 2020

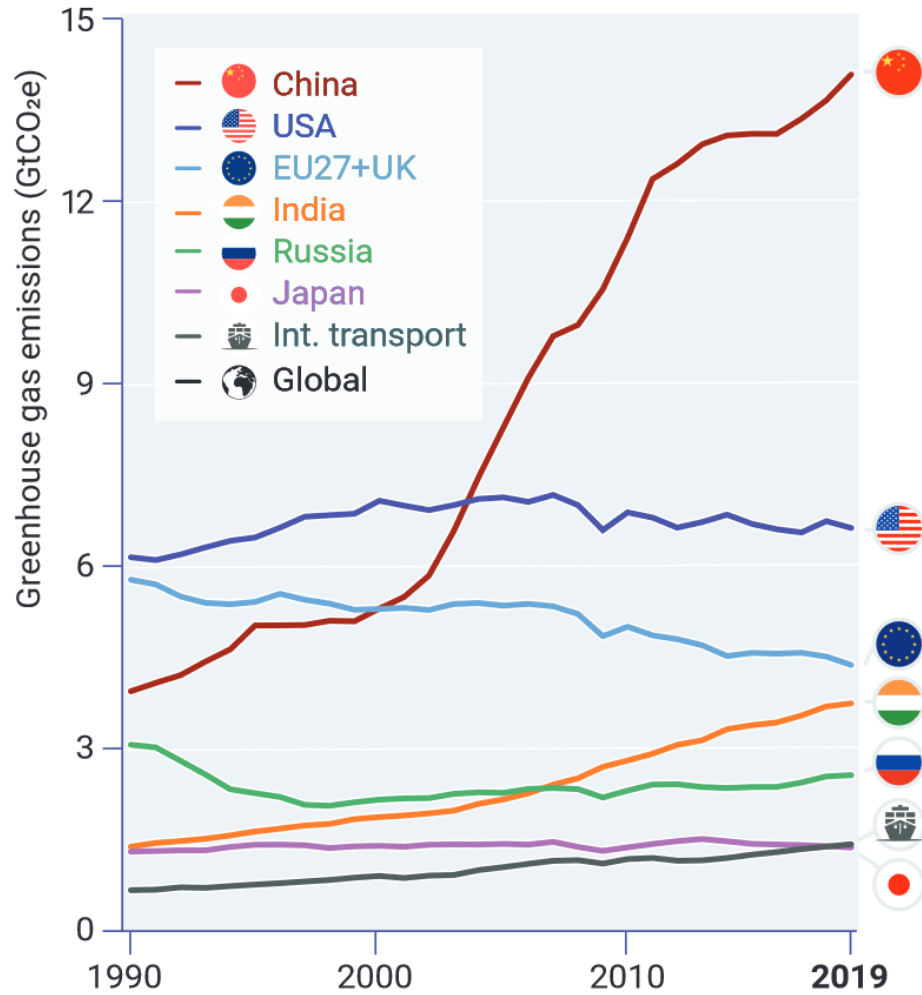


Helga Kromp-Kolb | Zentrum für Globalen Wandel und Na

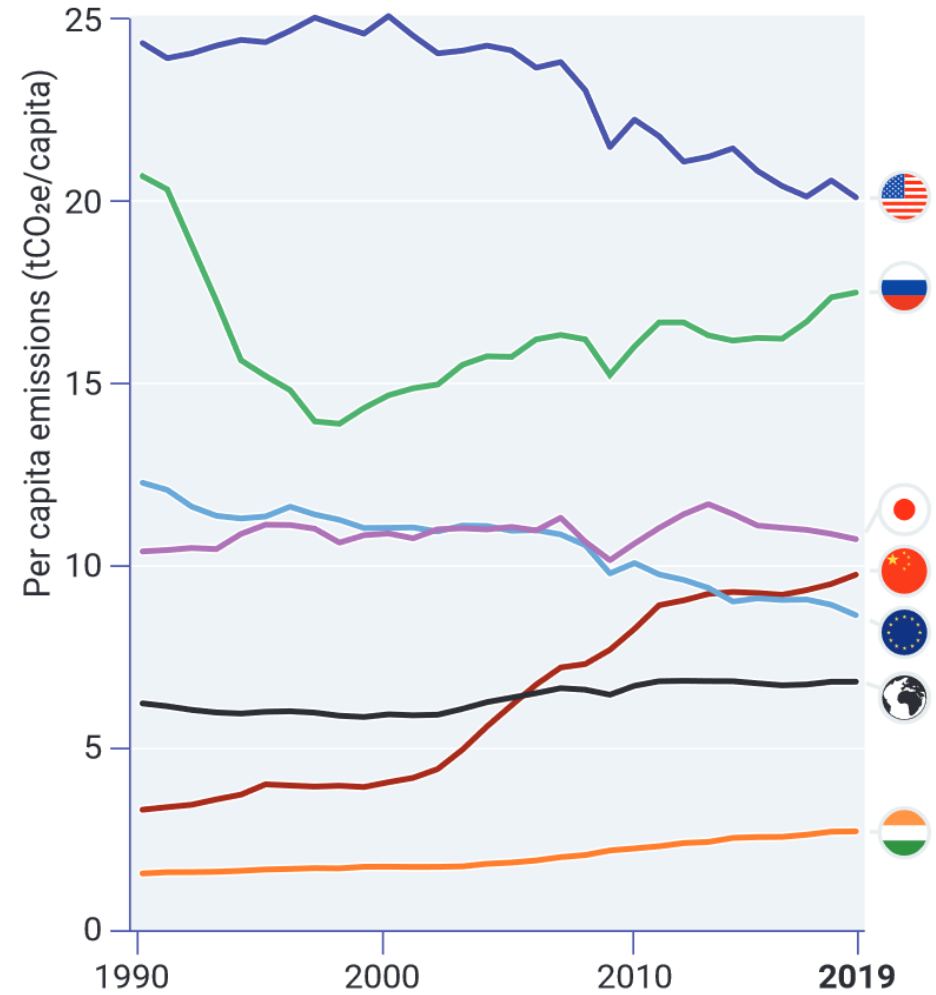


Treibhausgasemissionen

absolut



pro Kopf



UNEP Emission Gap Report 2020

Helga Kromp-Kolb | Zentrum für Globalen Wandel und Nachhaltigkeit BOKU



Klimakrise macht keine Pause

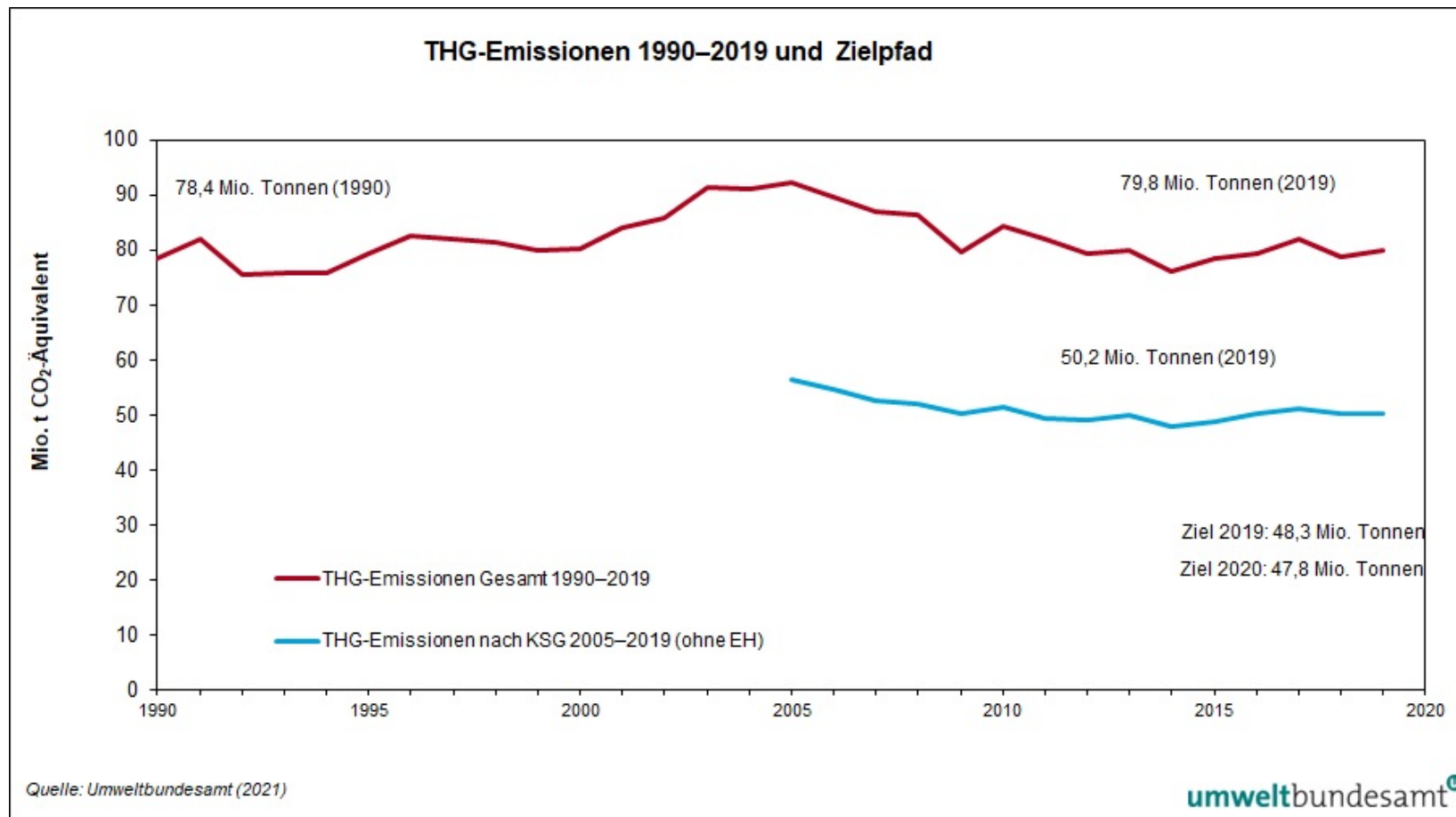
- Emissionen während Lockdown
 - etwa -30% NO_x im April 2020,
 - -17 bis -30% CO₂ im April 2020
 - etwa -7% CO₂ über ganze Periode
 - AUT – 10% falls BIP um 7% abnimmt
- Kühleffekt von 0,01°C +/- 0,005°C
→ etwa 1-3 Monate Verzögerung bei Erwärmung

Wirtschaftskrisen und CO₂-Emissionen

Wirtschaftskrisen hatte bisher keine bleibende Wirkung auf Emissionen



Emissionen in Österreich: Stagnieren auf hohem Niveau

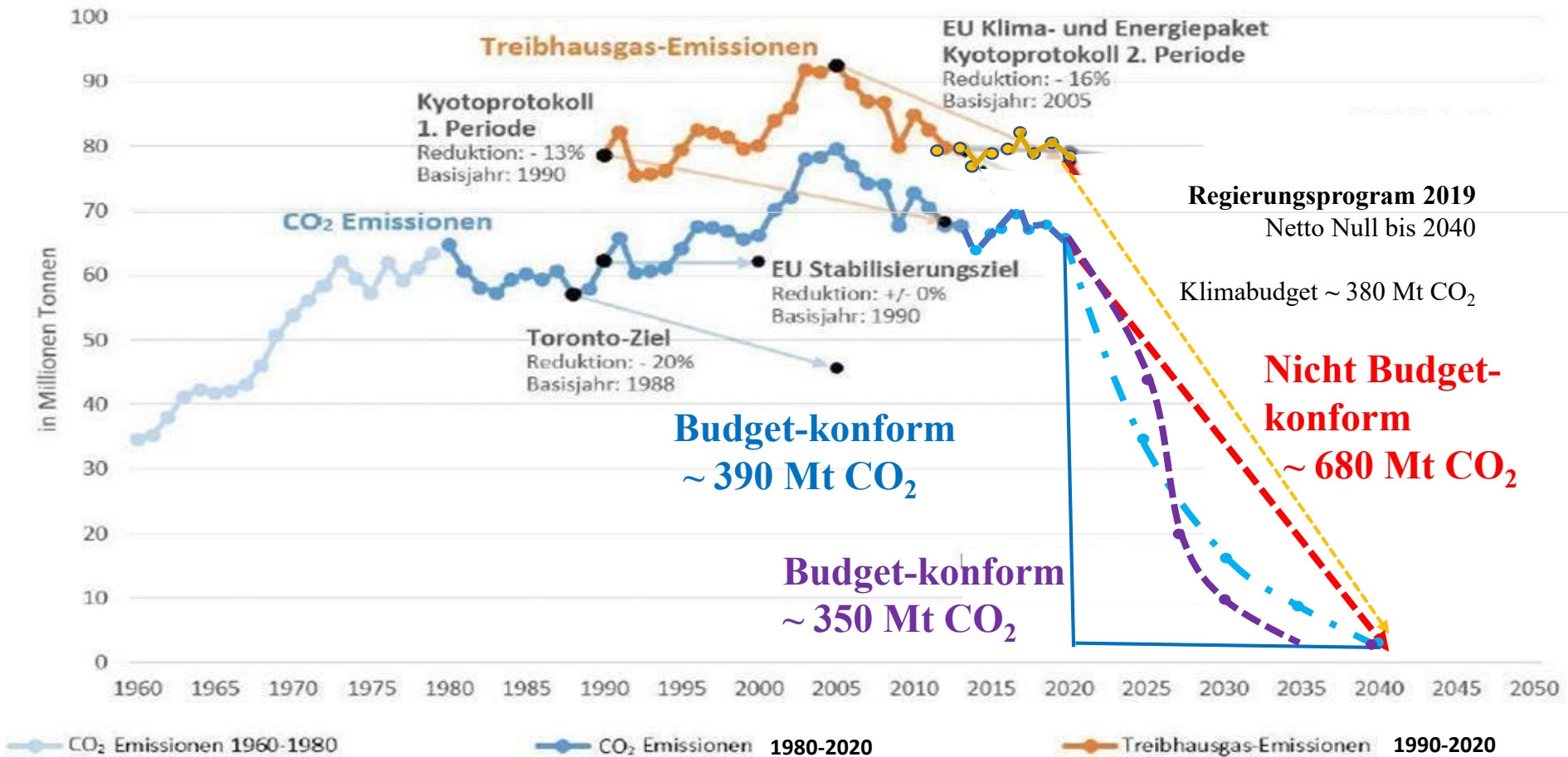


Österreichisches CO₂-Budget

- Global 2018: 420 - 580 Gt CO₂
- Österreich: ca. 10/100 d. Weltbevölkerung
- → ca. 420 - 580 Mt CO₂
- 2018 – 2020: ca. 200 Mt CO₂
- Österr. Budget 2020: ca. 220 - 380 Mt CO₂



THG und CO₂ Emissionen und Reduktionsziele für Österreich



Wer muss handeln?

- Reale THG Einsparungen erfolgen auf den untersten Ebenen (Individuen, Firmen, Gemeinden)
 - Bewußtsein
 - Rahmenbedingungen
- Höhere Ebenen (Gemeinden, Länder,...) setzen
 - Ziele
 - Rahmenbedingungen
- Ziele sind wertlos, wenn untere Ebene nicht mitgeht
 - Ausgeglichen hinsichtlich Kosten und Nutzen
 - Partizipativ erarbeitet

Politik ist in der Pflicht

Zeitnah notwendige Rahmenbedingungen zu schaffen:

- Klimafreundliches und nachhaltiges Handeln muss einfach und kostengünstig werden,
 - Klimaschädigendes Handeln unattraktiv und teuer
 - Sozial ausgewogene Verteilung von Kosten und Nutzen des Wandels ist unerlässlich
 - **Klimaschutz prioritär machen!**
- jede Entscheidung zu einer Klimaentscheidung machen**

Politische Entscheidungen

Der konkrete Pfad ist eine politische Entscheidung

- Ordnungspolitik oder finanzielle Anreize und Strafen?
- Technologische oder soziale Innovation?
- Am Anfang stark reduzieren (low hanging fruit), dann mehr Zeit oder langsames Anlaufen, dann beschleunigt?
- u.s.w.

Voraussetzungen besser denn je!

- 2015: Pariser Klimaabkommen
- Nachhaltige Entwicklungsziele (SDGs)
- Klimawandelfolgen deutlich spürbar
- EU Kommission mit Klimaagenda
- EU Parlament mit Umweltambition
- Österr. Regierungsprogramm mit Klimaagenda
- Finanzwirtschaft wird unruhig
- Wirtschaft erkennt ernste Absichten
- Bewußtsein in Bevölkerung ungebrochen
- Jugend auf dem Vormarsch
- Coronakrise als Chance!



Coronakrise: Auswirkungen

- Dogmen/Ideologien werden innerhalb von Tagen unkommentiert über Bord geworfen
- Politik kann rasch und tiefgreifend handeln, wenn sie will
- Wirtschaft ist am Boden und kann sich daher neu erfinden
- Staat hat mehr Macht als zuvor, weil viele Hilfe (Geld) brauchen
- Viele Menschen haben sich besonnen

Corona

- ... weder ein Zufall
 - Wir berauben wild lebende Tiere ihres Lebensraumes, stressen sie, erhöhen die Kontaktraten → Viren springen über
 - ...noch ein Einzelfall
 - Es gibt noch einige zehntausend Viren, die noch nicht übergesprungen sind.
- Wenn wir nicht achtsamer mit der Natur umgehen, nützt COVID19 Impfung nichts

Kranker Planet

- Wir haben unseren Planeten unter Druck gesetzt – er ist krank.
- Auf einem kranken Planeten werden auch Menschen und Gesellschaften krank.
- **Jetzt geht es um Gesundheit!**

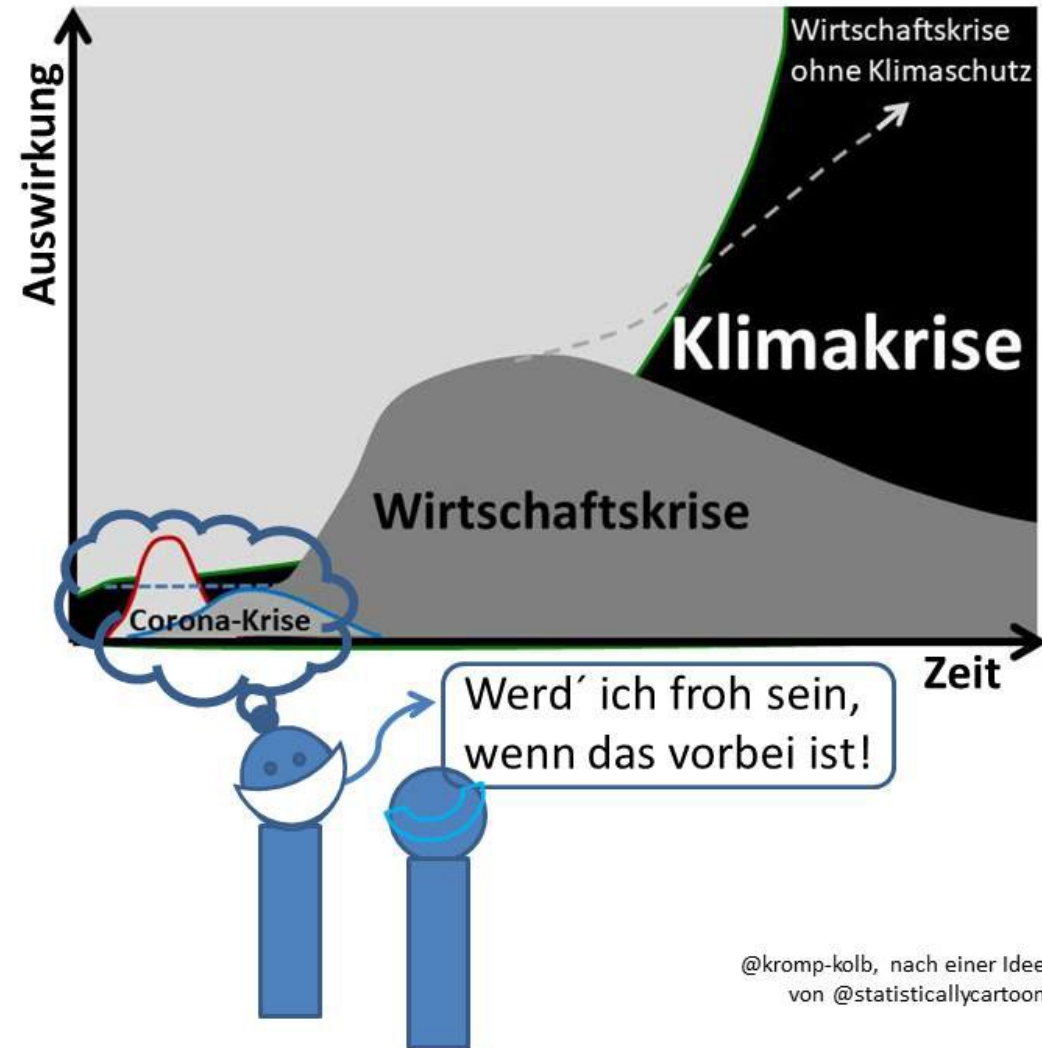
Kranker Mensch

Kranke Gesellschaft



Gerade jetzt
ist die Zeit
Klimaschutz
und SDGs
umzusetzen!

Vorausschauend
die Zukunft
aufbauen!



@kromp-kolb, nach einer Idee
von @statisticallycartoon

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Em. Univ. Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb
Universität für Bodenkultur
Department für Wasser, Atmosphäre und Umwelt
Institut für Meteorologie
und
Zentrum für Globalen Wandel und Nachhaltigkeit

Dänenstraße 4 , A-1190 Wien
Tel.: +43 664 325 9704

